

## Rechnung Fahrzeugverkauf

Die Rechnungsstellung für den Verkauf von Fahrzeugen nehmen Sie in alpha+ unter **Fahrzeuge - Fahrzeug-Rg** vor. Dabei gibt es die Variante mit oder ohne Verrechnung eines eingetauschten Fahrzeuges, welches vorgängig gemäss **Merkblatt Einkauf Fahrzeuge** erfasst werden muss. Nebst dem Fahrzeug und allfälligen Anrechnung eines Eintauschfahrzeuges kann auch noch weiteres Zubehör fakturiert werden.

1. Das Vorgehen für die Auswahl des Kunden und der verschiedenen sonstigen Verkaufsangaben ist identisch, wie bei der Erfassung einer normalen Rechnung.
2. Mittels der Schaltfläche <Fahrzeug> wählen Sie das gewünschte Fahrzeug aus. Dabei werden alle Fahrzeuge berücksichtigt, welche in der Fahrzeugverwaltung (Wagenblatt) vorhanden sind.
3. Sie suchen das zu verkaufende Fahrzeug mit den Feldern <Artikelnummer>, <Suchbegriff> oder <Bezeichnung>. Geben Sie den Verkaufspreis und allfälligen Rabatt ein und kontrollieren nochmals das Erlöskonto und den MWSt-Code.
4. Wenn Ihnen der Kunde ein Fahrzeug zum Eintausch überlässt, können Sie dieses nun mit der Schaltfläche <Verrechnung> auswählen. Bedingung ist, dass dieses Eintauschfahrzeug vorher gemäss Merkblatt Einkauf Fahrzeuge erfasst worden ist, ansonsten es gar nicht zur Auswahl steht. Es erscheint das Fester Eintausch:

**Eintausch**

Nur von der Kunde gekaufte Eintausch Fahrzeuge in Auswahl nehmen

Artikel-Nr:  EK-Pr.:   WIR

Suchbegriff:  Lieferant:

Bezeichnung:

Einheit:

Text:

Schrift...  
Notiz

**Verrechnung**

Menge:  Std.-Km Stand:

Preis:

Rabatt-%:

VP:

Betrag:

Speichern    Abbrechen

Sie können in diesem Fenster keine Änderungen an der Menge und dem Eintauschpreis vornehmen. Diese Angaben wurden ja bereits vorgängig im Wagenblatt definiert.

5. Falls Sie nebst den bereits aufgelisteten Positionen (Fahrzeug und Eintauschfahrzeug) noch weitere Artikel (Zubehör oder Arbeiten) zu fakturieren haben, wählen Sie die Schaltfläche <Zubehör> aus. Dabei benützt alpha+ den Artikelstamm (Stammdaten - Artikelstamm) für die Verrechnung weiterer Positionen. Damit ergibt sich dann eine Rechnung, die wie folgt aussehen kann:

**FACTURE N° 100024**

n° du client 100022 tel. du client 021

Ihre telefonische Bestellung vom:

Art-N° Désignation	UN	Quant.	Prix	Somme
Kubota neu		1	215'200.00	215'200.00
Verrechnung: Kubota alt (Eintausch)		1	-10'000.00	-10'000.00
Zubehör (accessoires)	Std.	1	10'000.00	10'000.00
<b>TOTAL ( 7.60% o 225200.00 = 15906.30)</b>			<b>CHF</b>	<b>215'200.00</b>

6. Die daraus entstehenden Buchungszeilen lauten dann wie folgt (Käfer):

Soll 1050 / Haben 6000 / CHF 209'293.70 (Verkauf Kubota neu und Zubehör)

Soll 1050 / Haben 2016 / CHF 15'906.30 (Umsatzsteuer auf Kubota neu und Zubehör)

Soll 3000 / Haben 1075 / CHF 100'000.-- (Umbuchung als Fahrzeugeinkauf und gleichzeitige Entnahme vom Bestandeskonto des jetzt verkauften Kubota neu)

Soll 1050 / Haben 2000 / CHF 10'000.-- („Bezahlung“ des Eintauschfahrzeuges, welches als normale Kreditorenrechnung verbucht wurde und bei der Erfassung in Fahrzeug Einkauf entstanden ist.

26.3.2002 (wr)